

**Antrag der Freien Wähler Hilzingen
auf Nichteinladung MdL Dr. W. Gedeon u. a.**

26.06.2016
per Mail an alle Gemeinderäte

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Metzler,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Freien Wähler Hilzingen, stellen hiermit den Antrag auf Nichteinladung des Landtagsabgeordneten Dr. Wolfgang Gedeon bei Veranstaltungen der Gemeinde Hilzingen aufgrund seiner antidemokratischen Geisteshaltung.

BEGRÜNDUNG:

Aufgrund der antidemokratischen Geisteshaltung von Herrn Dr. Wolfgang Gedeon beantragen wir die Nichteinladung des Landtagsabgeordneten bei Veranstaltungen der Gemeinde Hilzingen für unbestimmte Zeit. Herrn Gedeon werden judenfeindliche Äußerungen vorgeworfen unabhängig hiervon spaltet er und seine Partei die politische Landschaft. Er hat in seinen Schriften den Holocaust als „gewisse Schandtaten“ bagatellisiert und Holocaust-Leugner als „Dissidenten“ bezeichnet und somit mit Menschen, die für ihr politisches Engagement in autoritären Regimen verfolgt werden, verglichen. Aktuell lässt Gedeon seine Fraktionsmitgliedschaft bis zum Ende der Parlamentsferien Anfang September ruhen, da in dieser Zeit soll in einem unabhängigen Gutachterverfahren geprüft werden, ob die gegen ihn erhobenen Vorwürfe zutreffen. Wir möchten ein Zeichen gegen dieses taktieren im Bezug auf den Verbleib im Parlament setzen und sehen ihn nicht als würdigen Vertreter von unseren Bürgerinnen und Bürger.

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Bei Veranstaltungen seitens der Gemeinde Hilzingen wird Herr Landtagsabgeordneter Dr. Wolfgang Gedeon aufgrund seiner antidemokratischen Geisteshaltung nicht eingeladen.

Außerdem stellen wir den Antrag, bereits jetzt schon alle Vorbereitungen zu treffen, damit der 2. Bauabschnitt "Steppbachwiesle" nach Genehmigung des nächsten Haushaltsplanes gleich ausgeschrieben werden kann und es zügig weitergeht.

Mit freundlichen Grüßen

Freie Wähler Hilzingen

Ulrike Maus
Schriftführerin